



## Neuigkeiten aus der Wirtschaft der Volksrepubliken des Donbass vom 02. bis 08. September 2019

Quellen: offizielle Seiten der Regierungen der Volksrepubliken, [dan-news](#), [lug-info](#), [dnr-online.ru](#), [mptdnr.ru](#), [Dnrrailway](#) sowie [ukrinform](#), [ria.ru](#) und [sputnik](#)  
Ausgewählt und übersetzt durch das Kollektiv der „Alternativen Presseschau“

### Montag:

#### Schwermaschinenbau der DVR in ruhigem Fahrwasser

mpt-dnr.ru: Das staatliche Unternehmen *Snjeshnjanskchimmasch* hat die Fertigung weiterer zwei Wärmetauscher für das Kraftwerk in Surges abgeschlossen. Damit hat die Firma ihre vertraglichen Verpflichtungen vollständig erfüllt. Das berichtete der Leiter des Werkes, Grigorij Gorlatow, heute. „Wir liegen zu 100% im Zeitplan, der im Vertrag über die Lieferung von fünf Ölkühlern an das Kraftwerk im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem staatlichen Unternehmen *Enèrgija Donbàssa* vereinbart worden war. Die erste Partei von drei Geräten wurde in unserem Werk Anfang August verladen, was vor dem vereinbarten Zeitpunkt war, und heute haben wir die anderen beiden versandt ...“, sagte der Unternehmenschef und fügte hinzu, dass *Snjeshnjanskchimmasch* nach wie vor das einzige Unternehmen der DVR ist, welches über die produktionstechnologische Basis und die Lizenz zur Herstellung derartiger Ausrüstungen verfügt.

„Wir führen unsere Zusammenarbeit mit Unternehmen der Kokschemie und mit Produzenten der Metallurgie der Republik fort. Außerdem entwickeln wir die Kooperation mit den Unternehmen der *Enèrgija Donbàssa*-Gruppe weiter“, fügte Grigorij Gorlatow hinzu.

*Snjeshnjanskchimmasch* wurde 1964 gegründet. Es produziert großvolumige Wärmetauscher und andere unter Druck arbeitende Aggregate, die bei Förderung, Transport und Weiterverarbeitung von Erdöl und Gas oder der Verarbeitung verschiedener chemischer Produkte eingesetzt werden. Das Werk verfügt über Anlagen weltweit führender Hersteller aus Russland, Deutschland Österreich und Italien – ein Produktionspotenzial, das es gestattet, Maschinen von beachtlichen Ausmaßen herzustellen: Durchmesser bis zu 5,5 Meter, Länge untrennbarer Einzelteile bis zu 70 Meter, Materialstärken bis zu 90 Millimeter und Massen einzelner Einheiten bis zu 300 Tonnen.



## Dienstag:

### Löhne steigen rasant

smdnr.ru: Das Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung der DVR berichtete über die Entwicklung der Löhne. Nach Angaben der Hauptverwaltung für Statistik betrug der Anstieg des durchschnittlichen Monatslohns im Juli 2019 im Vergleich zum Vorjahresmonat 23,5%, nach 11,1% im Juni. Den größten Anteil hieran haben der öffentliche Dienst und die Staatsbediensteten. ... Nach Einschätzung des Ministeriums betragen die durchschnittlichen Monatslöhne im sozialen Sektor im Juli 41,3% mehr als im Jahr davor, im Juni waren es 12,1%. In den ersten sechs Monaten 2019 sind sie um 11,6%, bis Ende Juli um 15,5% gestiegen.

## Donnerstag:

### Fleisch- und Milcherzeugung steigen weiter

lug-info.com: Wie das Landwirtschaftsministerium der LVR berichtet haben die Agrarbetriebe der Republik die Fleischproduktion in den ersten acht Monaten 2019 um 38% gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres gesteigert, die Milchproduktion um 6%.

In der Meldung wird darauf hingewiesen, dass alle Geflügelproduzenten der Republik, darunter die staatliche Regionale Agrarholding der LVR, die die Produktion um 2,8% gesteigert und einen Anteil von 39% an der Gesamtproduktion hat, gegenwärtig effizient arbeiten.

Aus dem Ministerium verlautete weiter, dass die führenden Unternehmen beim Milchertrag pro Kuh und Tag die Firma *Dolshanskaja*, die Genossenschaft *Tokarjew* im Rajon Swerdlowsk, die *Mirnaja Dolina* (Friedliches Tal) GmbH im Rajon Krasnodon und das Privatunternehmen *Konowalenko* im Rajon Lutugino seien.

Die Fleischproduktion hatte im ersten Halbjahr um 144% (!) zugenommen.

### Fleischversorgung der LVR gesichert

lug-info.com: Der Geflügelbestand in der Lugansker Volksrepublik ist seit Jahresbeginn um 16% gewachsen, ebenso der Rinderbestand, berichtete das Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung. Zum 1. September ist die Anzahl der Schweine um 3%, die der Kühe um 11% und die des Geflügels um 16% gestiegen; der Rindernachwuchs hat um 4% zugenommen. Die Futterbevorratung für die Viehhaltung im kommenden Winter ist praktisch abgeschlossen.

Zum 1. September waren 11.700 Tonnen Heu, Stroh und Silage angelegt, 10% mehr als im Vorjahr. Zur Unterstützung des privaten Sektors wurden 3200 Tonnen an diese Betriebe verkauft. In den Betrieben der Tierproduktion der Republik laufen die Vorbereitungen auf den Winter auf vollen Touren. Bis Mitte Oktober sollen alle Instandsetzungsarbeiten an den Ställen abgeschlossen sein.

Der Geflügelbestand hatte 2018 um 28% gegenüber 2017 zugenommen, ebenso die Rinder- und Schweinebestände.

